



100 Jahre FC Viktoria Alpen 1911 e.V.

Jahresveranstaltungen der Fußballabteilung anlässlich des Jubiläums 2011:

15.01.2011	Hallenturnier U13 Mädchen	Sporthalle
22.01.2011	Hallenturnier D-Jugend	Sporthalle
29.01.2011	Hallenturniere E- und F-Jugend	Sporthalle
05.02.2011	Hallenturnier F-Jugend	Sporthalle
06.02.2011	Verkaufsstart des Jubiläumsbuches mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse am Niederrhein	Verkaufsstellen: Vereinslokal „Zur Hoffnung“ M. Nepicks Pokalvertrieb Kühnen Tenniszentrum Alpen Kottwitz und bei allen Abteilungsversitzenden
07.02. bis 06.03.2011	Ausstellung „100 Jahre Viktoria Alpen“	in den Räumlichkeiten der Sparkasse am Niederrhein
12.02.2011	Hallen-Jubiläumsturnier „Fußball verbindet – 100 Jahre FC Viktoria Alpen“	Sporthalle
19.02.2011	Hallenturnier C-Jugend + Bambinis	Sporthalle
02.06.2011	Turnier C- und A-Jugend	Sportplatz
03.06.2011	Turnier U13 Mädchen	Sportplatz
04.06.2011	Turnier F-Jugend + U19 Mädchen	Sportplatz
05.06.2011	Turnier E- und D-Jugend	Sportplatz
25. und 26.06.2011	Senioren-Turnier	Sportplatz
08.07.2011	Blau-Gelbe Partynacht	Platzanlage Fürst-Bentheim-Str.
09.07.2011	Festakt und Sportlerball	Platzanlage Fürst-Bentheim-Str.

FC Viktoria Alpen gegen die Weisweiler-Elf

10.07.2011

Die Traditionsmannschaft von Borussia Mönchengladbach gastiert auf der Platzanlage an der Fürst-Bentheim-Straße – Mit freundlicher Unterstützung der Volksbank Niederrhein eG



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Anmeldung zu den weiterführenden Schulen in der Gemeinde Alpen

Die Anmeldung der Schüler/innen zum Schuljahr 2011/2012, die von den Grundschulen in die Sekundarstufe I wechseln, findet an folgenden Terminen statt:

Gemeinschaftshauptschule Alpen:

Montag 14.02.2011 bis Mittwoch 16.02.2011
jeweils in der Zeit von 9 bis 13 Uhr und

Montag 14.02.2011 von 15 bis 17 Uhr
Dienstag 15.02.2011 von 15 bis 17 Uhr

Realschule Alpen

Montag 14.02.2011 bis Mittwoch 16.02.2011
jeweils in der Zeit von 9 bis 13 Uhr und
Montag 14.02.2011 von 15 bis 17 Uhr
Dienstag 15.02.2011 von 15 bis 17 Uhr.

Bei der Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes bzw. ein beglaubigter Auszug aus dem Geburtenregister sowie das Halbjahreszeugnis 2011 der zuletzt besuchten Schule vorzulegen.

Bei der Anmeldung können die Schulneulinge der Schulleiterin bzw. dem Schulleiter vorgestellt werden.

Alpen, 11.01.2011

Der Bürgermeister
Ahl

Niederschrift

über die 9. Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses der Gemeinde Alpen am 27.01.2011 um 17.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Verhandelt: Alpen, 27.01.2011
Beginn: 17:00 Uhr - Ende: 19:20 Uhr
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet zu den einzelnen Punkten der öffentlichen Sitzung eine Anhörung der Einwohner statt. Anwesend zu dieser Sitzung sind 8 Einwohner. Es wird eine Anfrage zur Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden innerhalb der Gemeinde Alpen gestellt.

Die Tagesordnung wird nunmehr in folgender Reihenfolge abgewickelt:

Tagesordnung Öffentliche Sitzung

1. Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31 und 43 GO NRW

Ausschließungsgründe nach §§ 31 und 43 GO NRW werden nicht mitgeteilt.

Die Sitzung wird nach TOP 1 für eine Begehung des alten Rathauses unterbrochen.

2. Bebauungskonzeption an der Ringstraße hier: Vorstellung von Planalternativen

Beschluss: einstimmig
Der Ausschuss nimmt die Bebauungskonzeption an der Ringstraße zustimmend zur Kenntnis und beauftragt den Bürger-

meister, die notwendigen vertraglichen Grundlagen und Vereinbarungen zu schaffen.

3. Erweiterung des Stiftscafés an der Ulrichstraße

Beschluss: einstimmig
Der Ausschuss nimmt die Planungen zur Erweiterung und zum Umbau des Stiftscafés an der Ulrichstraße zustimmend zur Kenntnis.

4. Errichtung einer Sichtschutzwand auf einem Grundstück An den Teichen

Beschluss: 11 Ja-Stimmen
4 Nein-Stimmen
1 Enthaltung
Der Ausschuss nimmt die Errichtung einer Sichtschutzwand auf einem Grundstück An den Teichen zur Kenntnis. Er stimmt einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 57 „von-Dornik-Straße“ hinsichtlich der maximalen Höhe von Einfriedungen entlang öffentlicher Verkehrsflächen nicht zu. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Antragstellern nach einer rechtlich tragfähigen Lösung zu suchen.

5. Ehemalige Schmiede Peters, Birtenener Straße hier: Eintragung in die

Denkmalliste der Gemeinde Alpen.

Beschluss: einstimmig
Der Ausschuss beschließt, die ehemalige Schmiede Peters, Birtenener Straße, gemäß § 3 DSchG NW in die Denkmalliste der Gemeinde Alpen einzutragen. Grundlage bildet die Stellungnahme des LVR-Amtes für Denkmalpflege im Rheinland vom 22.12.2010.

6. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 70 „Berinkart“ hier: Zwischenbericht der Verwaltung

Der Ausschuss nimmt den Zwischenbericht zustimmend zur Kenntnis.

7. Vergabe eines Straßennamens für den Bereich des Bebauungsplanes Nr. 70 „Berinkart“

Beschluss: einstimmig
Der Ausschuss beschließt, den Straßennamen „Bürgermeister-Coopmann-Weg“ für die neuen Straßenverkehrsflächen im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 70 „Berinkart“ zu vergeben.

8. 2. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Halfmannsweg - Dickstraße“ hier: Abwägung der aus der Beteiligung

der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 u. 2 BauGB eingegangenen Anregungen sowie Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB

Beschluss: einstimmig
Der Tagesordnungspunkt wird in den Rat vertagt.

9. Bericht über Ausführung von Beschlüssen sowie sonstige Mitteilungen des Bürgermeisters und Anfragen der Ausschussmitglieder

Bürgermeister Ahls berichtet über ausgeführte Beschlüsse des Ausschusses aus der Sitzung vom 23.11.2010.

Es werden verschiedene mündliche Anfragen gestellt und entsprechende Informationen gegeben.

- Terboven -
Vorsitzender

- Geilmann -
Schriftführer

Nichtamtliche Bekanntmachungen

RWE-Klimaschutzpreis auch in der Gemeinde Alpen

Der Klimaschutzpreis der RWE Deutschland AG wird 2011 erstmalig ausgelobt. Das Energieunternehmen unterstützt das Projekt mit insgesamt 1.000 Euro, die der Gemeinde Alpen als Preisgelder zur Verfügung stehen. Der Wettbewerb ist ausgerichtet auf besondere Leistungen im Natur- und Umweltschutz.

Gegenstand der Auszeichnung können Ideen und Initiativen sowie praktische Aktivitäten insbesondere folgender Art sein: -Maßnahmen zur Verminderung vor-

handener Umweltbeeinträchtigungen, wie z.B. Lärmschutz und Maßnahmen zur CO₂-Reduktion, Gewässer-Renaturierung, Erhalt natürlicher Lebensräume, Initiativen zur Abfallbeseitigung.

-Vorhaben zur spürbaren Umweltverbesserungen, wie z.B. Schaffung umweltorientierter Wohn- und Arbeitsbereiche, die Erhaltung oder Neuanlage von Grün- oder Erholungszone.

-Projekte zur wirkungsvollen Energieeinsparung, wie z.B. Einsatz neuer Technologien in der Wärmeerzeugung, Energie-

spartechnologien in der Beleuchtung (LED), Wärmedämmmaßnahmen in der Gebäudetechnik. Der Klimaschutzpreis kann an jede natürliche und juristische Person, also an Bürger, Vereine, Unternehmen, Initiativen, Schulen und Kindergärten verliehen werden. Besondere Antragsunterlagen sind für die Teilnahme nicht erforderlich. Die Bewerbung kann daher formlos bei der Gemeinde Alpen eingereicht werden.

Der Vorschlag ist jedoch für eine Beurteilung durch eine Jury ausreichend schriftlich zu erläutern. Ansprechpartner ist Herr Dipl.-

Ing. Ulrich Geilmann (Rathaus, Rathausstraße 5, 46519 Alpen, Tel. 02802 / 912-610, Fax 02802 / 912-912, Email. ulrich.geilmann@alpen.de.

Mit der Abgabe der Unterlagen erklären sich die Teilnehmer einverstanden, dass ihre Arbeiten eventuell auch veröffentlicht werden.

Abgabeschluss ist der 30.04.2011. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Nichtamtliche Bekanntmachungen

Kommunale Selbstverwaltung

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS

nach Vereinbarung (Tel.: 912-101)

FRAKTIONSSITZUNGEN

CDU-Fraktion

www.cdu-alpen.de

montags, 19.30 Uhr - im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 5, Tel.: 02802/912-810

außerhalb der Fraktions Sitzungen, Tel.: 02802/6383 (Fraktionsvorsitzender, Die Schraag 39, Alpen), Geschäftsstelle der CDU-Fraktion: Fürst-Bentheim-Str. 25, 46519 Alpen, Tel.: 02802/6933

SPD-Fraktion

www.spd-alpen.de

montags, 19 Uhr - im AWO-Stübchen, Burgstr. 40, Alpen, Tel.: 02802/3362, (Fraktionsvorsitzender, Die Huf 8, Alpen), Geschäftsstelle der SPD-Fraktion: Wallstr. 4, 46519 Alpen, Tel.: 02802/5383

FDP-Fraktion

www.fdp-alpen.de

jeden Mittwoch vor der in der darauf folgenden Woche stattfind. Rat- oder Ausschusssitzung, 19 Uhr, Rathausstr.5, Besprechungsraum Nr. 303, Tel. 02802/912-820; Geschäftsstelle: Gindericher Str. 32, Alpen, Tel.: 02802/96904; Fraktionsvorsitzender, Gindericher Str. 32, Alpen, Tel. 02802/96904

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

www.gruene-alpen.de

montags, 19.30 Uhr-21.00 Uhr, Rathausstr. 5, Besprechungsraum Nr. 221, Tel.: 02802/912-700; außerhalb der Fraktions Sitzungen Tel.: 02802/80427; (Fraktionsvorsitzender, Am Feldrain 1 a, Alpen); Geschäftsstelle von Bündnis 90/Die Grünen: Rheinberger Str. 32, Alpen, Tel. 02802/97457546

DAS RATHAUS

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 8.00-12.00 Uhr
dienstags: 14.00-18.00 Uhr
donnerstags: 14.00-17.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon: 02802 / 912-0

GLEICHSTELLUNGS- BEAUFTRAGTE

Internetanschrift: www.alpen.de
Email: info@alpen.de
Nancy Möller, Tel.: 02802/912-220
oder E-Mail: nancy.moeller@alpen.de

JOBCENTER KREIS WESEL

Erreichbarkeit des Jobcenters Kreis Wesel im Rathaus der Gemeinde Alpen

Öffnungszeiten: montags, dienstags u. don-

nerstags 9.00 bis 12.00 Uhr, sowie nach telefonischer Vereinbarung

Frau Kirsten Schmitz

0281/9620-753

Frau Mirka Grootz

Zimmer 111, Buchstabe A - J

E-Mail: kirsten.schmitz@jobcenter-ge.de-
mirka.grootz@jobcenter-ge.de

Frau Katrin Attig

0281/9620-752

Zimmer 111, Buchstabe K - Z

E-Mail: katrin.attig@jobcenter-ge.de

Vermittlerin Frau Marion Billen

für Ü 25 Zimmer 112

0281/9620-754; Montags und Mittwochs

9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

E-Mail: marion.billen@jobcenter-ge.de

Fax: 0281/9620-755

IN DRINGENDEN FÄLLEN NACH DIENSTSCHLUSS

Rufbereitschaft der Ordnungsbehörde über die Leitstelle der Feuerwehr Tel: 0281/16340 oder über die Polizei Tel.: 02801/7142-2422

Leiter des Fachbereichs 2 Ordnung, Soziales, Schulen, Joachim Wolter Tel.: 3599

Leiter des Fachbereichs 3 Bauen, Planen, Umwelt, Ulrich Geilmann Tel.: 02838/96926

Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters u.

Leiter des Fachbereichs 1 Finanzmanagement und Zentrale Dienste, Hans-Dieter van Gelder Tel.: 3971

Bürgermeister Thomas Ahls

Tel.: 6629

Kanal-Rufbereitschaft:

Tel.: 0172/9402360

KRANKENTRANSPORT- UND RETTUNGSDIENST

NOTRUF FEUERWEHR

Sie erreichen die Feuerwehr Tag und Nacht über den Notruf: **112**

Auskünfte zum Feuerlöschwesen

und Feuerschutz geben:

Wehrleiter Michael Hartjes, Tel.: 808894

Wehrleiter Frank Coenen,

Tel.: 7942

Löschzug Alpen, Markus Klooster-

mann, Tel.: 7720

Löschgruppe Menzelen,

Richard Nimphius , Tel.: 5224

Löschgruppe Veen,

Christof Kühnen, Tel.: 700600

Der Kranken- und Rettungswagen ist für das gesamte Gemeindegebiet tagsüber und nachts über die Rufnummer 112 anzufordern.

Polizeibezirksdienst Alpen

Polizeioberkommissar Willi Küppers,

Tel.: 02802/2272

Sollte der Bezirksbeamte nicht erreicht werden, geben Sie bitte Namen und Telefonnummer an, es wird zurückgerufen. In dringenden Fällen wählen Sie bitte den Notruf 110.

Bürgersprechstunde ist jeden Dienstag in den Räumlichkeiten der Polizeidienststelle, Rathausstraße 5, Zimmer110 in der Zeit von 16 bis 18 Uhr.

DEUTSCHES ROTES KREUZ - KRANKENTRANSPORTE

Zentrale Rufnummer über die Kreisleitstelle Wesel: 19-222

Freitag, 18.00 bis Sonntag,

10.00 Uhr, Tel.: 0 28 02 / 70 44 07

Kreisleitstelle d. Kreises Wesel

Kurfürstenring 17, 46483 Wesel

Telefon: 0281/1634-0

Fax: 0281/1634-345

Gehörlosentelefon: 0281/1634-111

Notruf-Fax: 0281/1634-112

Notruf: 112

Einheitlicher Notruf für Krankentransporte: 19-222

Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR) für Menschen mit geistiger Behinderung

KoKoBe Sonsbeck, Alpen, Rheinberg

Frau Kira Gilles

Tel.: 02802/947545

Fax.: 02802/78007332

E-Mail: kokoberegionV@lvr.de

ÄRZTLICHE NOTDIENSTBEZIRKE

Ab dem 01.01.2009 sind die ärztlichen Notdienstbezirke neu aufgeteilt worden. Dabei ergaben sich folgende Änderungen: Der Bezirk Wesel-Büderich wird nun von Wesel aus betreut; der Ortsteil Rheinberg-Borth und **der Bezirk Alpen mit den Ortsteilen Bönninghardt, Menzelen-Ost und -West von Rheinberg.** Dies bedeutet, dass die **ambulante Sprechstunde nicht mehr in den ortsansässigen Arztpraxen, sondern zentral in der notärztlichen Dienststelle in Rheinberg, Melkweg 3a,** (Standort des Roten Kreuzes), stattfindet.

Die Sprechstunden werden dort wie gewohnt in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 16:00 bis 18:00 Uhr abgehalten.

Telefonisch sind die Ärzte weiterhin unter der Hotline-Nr.: 0180-50 44 100 erreichbar. Notfall-Hausbesuche werden weiterhin wie gewohnt von den beteiligten Ärzten auch von Rheinberg aus angefahren.

APOTHEKEN-NOTDIENST

Rund um die Uhr dienstbereit

Neu: „App“ für iPhone und iPod touch nennt nächste Notdienst-Apotheke

Krankheiten und Schmerzen kennen be-

kanntlich keine Öffnungszeiten. Damit im Notfall jederzeit das helfende Medikament verfügbar ist, gibt es den Apotheken-Notdienst.

Die Nacht- und Notdienstbereitschaft in deutschen Apotheken gilt international als beispielhaft, insbesondere für Familien ist der Apothekennotdienst wichtig, denn bei jedem dritten Besuch werden Arzneimittel für Kinder besorgt.

Welche Apotheken wann für den Nacht- und Notdienst zuständig sind, kann man verschiedenen Quellen entnehmen. Dazu gehören die Lokalzeitungen, Aushänge in den Schaufenstern oder den Türen der Apotheken.

Zudem ist die nächst gelegene Notdienst-Apotheke auch per Handy unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 22 8 33 abrufbar. Das funktioniert bequem mit einem Anruf oder einer Text-SMS. Besitzer eines deutschen iPhones und iPod touch können seit einigen Monaten mit einem speziell entwickelten „App“ die nächst gelegene notdiensthabende Apotheke per Klick abrufen. Vom Festnetz aus muss die kostenfreie Telefonnummer 0800 00 22 8 33 gewählt werden.

Auch per mobilem Internet funktioniert der Abruf. Einfach www.22833.mobi in den Internetbrowser des Handys eingeben.

Weitere Anlaufstellen für die Apothekenbeziehungsweise Notdienstsuche sind die Internetseiten der Apothekerkammer und des Apothekerverbandes Nordrhein e.V. unter www.aknr.de sowie www.av-nr.de.

Für weitere Auskünfte steht auch zur Verfügung:

Apotheker Thomas Kretzer

Telefon: 02802-2170

03.02.2011

Einhorn-Apotheke, Gelderstraße 8, Rheinberg, Tel.: 02843/2274

04.02.2011

Geißbruch-Apotheke, Ferdinantenstraße 12, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/8538

Adler-Apotheke, Kuhstraße 19, Rheinberg-Orsoy, Tel.: 02844/1353

05.02.2011

Apotheke 35, Bahnhofstraße 35, Rheinberg, Tel.: 02843/904840

06.02.2011

Hirsch-Apotheke, Auguststraße 45, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/10433

Barbara-Apotheke, Borthstr. 225, Rheinberg-Borth, Tel.: 02802/1515

07.02.2011

Glückauf-Apotheke, Moerser Str. 271, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2218

08.02.2011

Löwen-Apotheke, Moerser Str. 220, Kamp-Lintfort, Tel.: 02842/2384

Budberg-Apotheke, Rheinberger Straße 82, Rheinberg-Budbg., Tel.: 02843/92730

09.02.2011

Rhein-Apotheke, Xantener Straße 2, Rheinberg, Tel.: 02843/96400

10.02.2011

11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 13.45-15.00 Uhr / Sen.heim, SoS Bönn.
 15.00-16.30 Uhr / VHS
 16.30-18.00 Uhr / BSG
 18.00-21.30 Uhr / SCHWIMMVEREIN

17.45-20.00 Uhr / Wassergymnastik
 20.00-22.00 Uhr / TC Mobula
Freitag
 8.00-11.15 Uhr / Grundschule Issum
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen

Mittwoch
 8.00-13.15 Uhr / Grundschule Alpen
 14.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 20.00-21.00 Uhr / Rheumaliga
 21.00-22.00 Uhr / DLRG Alpen

14.30-16.00 Uhr / Wassergymnastik
 16.00-20.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 20.00-21.00 Uhr / DLRG Alpen
Samstag
 geschlossen
 14.00-15.00 Uhr / DLRG Alpen
 15.00-18.00 Uhr / DLRG Issum

Donnerstag
 6.00-10.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 10.00-11.30 Uhr / Grundschule Menzelen
 11.40-13.12 Uhr / Hauptschule Alpen
 14.00-16.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 16.00-17.45 Uhr / Schwimmkurs Kinder
 17.00-17.45 Uhr / Behindertenheim

Sonntag
 7.00-12.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 15.00-18.00 Uhr / SCHWIMMVEREIN
 (von November bis März)

Angebote in der Kinder- und Jugendarbeit

Veranstalter: Evangelisches Jugendheim Alpen

- Montag: 17.00-18.30 Uhr Teenietreff für 10- bis 12-Jährige
- 17.00-18.30 Uhr Kindergruppe ins Alpsray für 10- bis 12-Jährige
- 18.30-21.00 Uhr offenes Jungenprojekt für 14- bis 18-Jährige
- Dienstag: 15.30-17.00 Uhr Kindergruppe für 8- bis 10-Jährige
- 17.00-19.00 Uhr Jugendcafé für 12- bis 17-Jährige
- 19.00-21.00 Uhr Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren
- 18.30-19.30 Uhr Kindergottesdienstvorbereitungskreis
- Mittwoch: 16.00-17.30 Uhr Teenietreff für 11- bis 15-Jährige **NEU!!**
- 17.30-19.00 Uhr Jugendband ab 12 Jahren
- 18.00-19.30 Uhr Mitarbeiterkreise
- Donnerstag: 14.00-15.00 Uhr offene Sportgruppe Fußball
- 16.30-17.30 Uhr Kindergruppe in Alpsray für 7- bis 9-Jährige
- 18.00-21.00 Uhr offener Mädchentreff für 13- bis 18-Jährige mit Programmangeboten. **NEU!!**
- Freitag: 15.00-16.30 Uhr Kindercafé Gummibärchen für 5- bis 9-Jährige
- 16.30-20.00 Uhr offener Teenietreff für 12- bis 17-Jährige
- 18.00-19.30 Uhr Gitarrenkreis
- 20.00-22.00 Uhr offener Mitarbeitertreff
- 22.30-1.00 Uhr 1 x im Monat Sportnacht monatlich im Wechsel Teeniedisco oder Kinderdisco
- 18.00-22.00 Uhr Angebot Jugenddisco (nach Absprache) **NEU!!**
- Sonntag: 10.00-11.00 Uhr Kindergottesdienst für 4- bis 12-Jährige **NEU!!**
- 15.00-17.00 Uhr Familienkino (1 x im Monat)
- 17.00-20.00 Uhr Jugendcafé für Jugendliche ab 14 Jahren

Evangelisches Jugendbüro:

Thomas Haß, Bruckstraße 7, 46519 Alpen, Telefon 02802/7501
 Evangelisches Jugendheim Alpen, An der Vorburg 3, 46519 Alpen, Tel. 02802/1509

Spielkreise:

- Montag: 9.00-12.00 Uhr Kinderspielkreis / Alpen
- 9.30-11.45 Uhr Eltern-Kind Spielkreis / Menzelen-Ost
- Dienstag: 9.00-12.00 Uhr Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
- 9.30-11.45 Uhr Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen
- Mittwoch: 9.00-12.00 Uhr Kinderspielkreis / Alpen
- Donnerstag: 9.00-12.00 Uhr Kinderspielkreis / Menzelen-Ost
- 9.30-11.45 Uhr Eltern-Kind-Spielkreis / Alpen

Auskunft und Anmeldung bei Frau Erika Haß, Telefon 02802/7501

Pressemitteilung: Internationaler Schüleraustausch – Gastfamilien gesucht

Brasilien
 Bilingual-Gruppe, Pastor-Dohms-Schule/
 Porto Alegre
 Familienaufenthalt: 24.06. – 24.07.2011
 15 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse,
 13-14 Jahre
 Colégio Cruzeiro, Rio de Janeiro
 Familienaufenthalt: 07.07. – 23.07.2011
 53 Schüler(innen), gute Deutschkenntnisse,
 15-17 Jahre
Sprachaufenthalt (nur für Familien aus Ba-
 den-Württemberg)

Familienaufenthalt: 25.6. – 23.7.2011
 42 Schüler(innen) aus Kroatien, Rumänien,
 Serbien und Ungarn
 16-17 Jahre, sehr gute Deutschkenntnisse
In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!
 Ausführliche Informationen erhalten Sie bei:
 Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19,
 70182 Stuttgart
 Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-32,
 Email: schueler@schwaben-international.de
 www.schwaben-international.de

Bürgerbusverein Alpen e.V.

Hier ist sie - die Aufgabe im Ehrenamt:

Unterstützen Sie den Bürgerbus-Verein Alpen durch eine ehrenamtliche Tätigkeit als Fahrer/Fahrerin.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit.

Ansprechpartner bei der Gemeinde Alpen:

Herr van Gelder Tel. 02802/912-210

(P.S. Auch die Geselligkeit kommt bei uns nicht zu kurz).



Auswertung der Fahrberichte des Bürgerbus-Vereins Alpen 01/2011

Beförderte Personen

Tag	Unentgeltliche Beförderung			Erwachsene	Kinder	Gesamt
	Schwerbehinderte	Freifahrt	Kinder			
01.01	Samstag					
02.01	Sonntag					
03.01		4	-	34	2	40
04.01		2	1	35	2	40
05.01		5	1	24	-	30
06.01		10	1	14	2	27
07.01		7	2	33	-	42
08.01	Samstag					
09.01	Sonntag					
10.01		14	-	34	12	60
11.01		21	1	35	8	65
12.01		5	-	45	3	53
13.01		9	-	42	3	55
14.01		3	-	66	3	74
15.01	Samstag					
16.01	Sonntag					
17.01		2	-	50	5	57
18.01		11	-	49	8	68
19.01		5	-	33	4	42
20.01		8	1	32	6	47
21.01		10	-	45	2	57
22.01	Samstag					
23.01	Sonntag					
24.01		8	-	47	4	59
25.01		12	-	38	4	54
26.01		2	-	39	7	49
27.01		9	-	19	9	37
28.01		3	-	48	7	58
29.01	Samstag					
30.01	Sonntag					
31.01		5	-	40	4	49
Gesamt		155	7	802	95	1063

Fahrgäste	2011	155	7	4	802	95	1.063
-----------	------	-----	---	---	-----	----	-------

Veranstaltungskalender 2011 für die Gemeinde Alpen

Auch für das Jahr 2011 hat der Heimat- und Verkehrsverein Alpen e.V. einen Veranstaltungskalender herausgegeben. In diesem Kalender sind die größeren Veranstaltungen der ortsansässigen Vereine und Organisationen aller Ortsteile der Gemeinde Alpen aufgeführt. Dieser „Fahrplan“ für das Veranstaltungsjahr 2011 liegt bei den Alpen Kredit- instituten aus. Weitere Pläne sind kostenlos bei der Gemeindeverwaltung Alpen im Foyer (Eingangsbereich) und beim

Geschäftsführer Herrn Wolter – Zimmer 218 – während der Öffnungszeiten erhältlich.

Alle im Jahreskalender aufgeführten Termine sind auch unter „Veranstaltungen“ auf der Homepage der Gemeinde Alpen unter www.alpen.de veröffentlicht.

Der Heimat- und Verkehrsverein wünscht allen Veranstaltungen gutes Gelingen und Erfolg!

Winfried Weide, Vorsitzender

Rentenberatungen und Sprechstunden

In allen Renten- und Krankenversicherungsfragen können sich Versicherte direkt an folgenden Knappschaftsältesten wenden: **Heinz Wellmann, Pastor-Sanders-Weg 10, Tel. 02802/3708. Sprechstunde jeden Montag ab 16.00 Uhr. Bitte Termine telefonisch vereinbaren.**

Rentenberatung für LVA, Deutsche Rentenversicherung Bund-Versicherte und alle übrigen Interessenten im Rathaus in Alpen, 2. Etage. Die Beratungen werden von dem Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund/LVA, Helmut Müller, Molkereistraße 2, 46519 Alpen (Menzelen-Ost), durchgeführt. Die nächste Beratung für den Monat **Februar 2011** findet statt am

Dienstag, 22.02.2011, jeweils zwischen **14.00 und 18.00 Uhr**. - Änderungen der o.g. Termine vorbehalten -

Sollten zu den Sprechstunden sehr viele Besucher erscheinen, ist vorgesehen, Einzeltermine - am Beratungstag - abzusprechen bzw. zu vereinbaren. Telefonisch können Sie mich erreichen: Montags bis Freitags zwischen 19 und 20 Uhr unter der Telefonnummer 02802/1701. Die Betriebsrentenbezüge (Höhe etc.) sollten Sie mit mir besprechen.

Aufgrund persönlicher Erfahrungen kann ich Ihnen mit Unterstützung des Bundesverbandes der Betriebsrentner, Wiesbaden, wertvolle Hinweise geben.

Haus der Veener Geschichte

Kirchstraße 16, 46519 Alpen-Veen
Geschäftsführung: Tel. (02802) 912210
oder 947122 (während der Öffnungszeiten)
Fax. (02802) 912912; E-Mail: hans-dieter.vangelder@alpen.de; www.hauserveener-geschichte.de.

Öffnungszeiten: sonntags von 10.30 Uhr
bis 12.30 Uhr und nach telefonischer Anmel-
dung (02802) 2604 oder 4403

In loser Folge werden hiermit die einzel-
nen Objekte einer größeren Öffentlichkeit
vorgestellt.



Objekt: Glockenseilschoner, Material: Glas, ca. 1630 n.Chr.

Deutscher Kinderschutzbund Ortsverband Alpen e.V.



die lobby für kinder

Kontaktadresse: Frau Irmgard Gräven - Vorsitzende -
Gartenstraße 23a, 46519 Alpen, Tel.: 02802/4581, Fax.: 4551
Spendenkonto:
Volksbank Niederrhein 354 611 06, Kto Nr. 103 763 010
Sparkasse am Niederrhein, 354 500 00, Kto Nr. 1 102 000 377

Wirtschaftsförderung

Die wirtschaftliche Entwicklung ist Teil der Gesamtentwicklung einer Gemeinde. Hierzu trägt die kommunale Wirtschaftsförderung bei. Sie umfasst alle Maßnahmen zur Verbesserung der Faktoren, die die Standortwahl von Unternehmen beeinflussen. Das gilt sowohl für die sog. „harten“ Faktoren (Gewerbeflächen, Infrastruktur) als auch für die sog. „weichen“ Faktoren (Bildungs- u. Kulturangebot u. Ä.) Die Maßnahmen beziehen sich sowohl auf die vorhandenen Betriebe als auch auf neu anzusiedelnde oder noch zu gründende Betriebe. Zielgruppen der Wirtschaftsförderung sind nicht nur die unternehmerische Wirtschaft, sondern auch Behörden, Verbände und Einrichtungen ohne Erwerbscharakter.

Für Fragen und Anregungen zur gemeindlichen Wirtschaftsförderung stehen Ihnen folgende Ansprechpartner im Rathaus der Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

Bürgermeister Thomas Ahls,
Telefon: 02802/912-102

E-Mail: thomas.ahls@alpen.de

Thomas Janßen

Telefon: 02802/912-125

E-Mail: thomas.janssen@alpen.de

Für spezielle Fragen z. B. zu Finanzierungen, Förderprogrammen, Neuerrichtung, Erweiterung oder Verlagerung von Betrieben als auch zu Fragen in den Bereichen Tourismus und Regionalvermarktung steht Ihnen als Serviceeinrichtung des Kreises Wesel die „EntwicklungsAgentur Wirtschaft (EAW)“, ebenfalls hilfreich zur Seite. Sie erreichen die EAW im RWE-Gebäude, Reeser Landstraße 41, 46483 Wesel, Telefon: 0281/207-3908, Telefax: 0281/207-4711, E-Mail: eaw@kreiswesel.de, Homepage: www.eaw-kreiswesel.de.

FREE-Niederrhein – Flächen – Recherche – System für Ladenlokale

FREE-Niederrhein ist eine Gemein-

schaftsinitiative der Niederrheinischen IHK Duisburg-Wesel-Kleve und der Wirtschaftsförderungs- und Stadtmarketinggesellschaften von insgesamt 17 Städten und Gemeinden des IHK-Bezirks. FREE-Niederrhein ist ein Flächen-Recherche-System für Einzelhandel und Dienstleister, in das Ladenlokale zur Miete oder zum Kauf für die Bereiche Einzelhandel, Gastronomie und sonstige Dienstleistungen **kostenlos** eingestellt werden können.

Neben Informationen zum Objekt (inklusive Detailkarte und Foto) bietet FREE-Niederrhein auch detaillierte Informationen zur Analyse der Marktsituation. So stehen den Interessenten gemeindebezogen alle für die Standortentscheidung benötigten Informationen komprimiert zur Verfügung, unter anderem Stadtportraits, allgemeine Strukturdaten, Kaufkraft- und Umsatzkennziffern und der aktuelle Mietpreisspiegel.

Das Online-Angebot ist im Internet unter www.free-niederrhein.de

sowie über die Internetseiten der be-

teiligten Städte und Kooperationspartner verfügbar.

Gleiches gilt für die gewerblichen Immobilienbörse „**ruhrsite**“. In dieser Immobilienbörse haben Unternehmen, Investoren und Kommunen die Möglichkeit, nach Standorten für ihr Vorhaben zu recherchieren sowie Angebote oder Gesuche einzustellen. Die Datenbank enthält neben gewerblichen Bauflächen, Büroimmobilien und Ladenlokalen auch Lagerhallen und Werkstätten sowie jede Art von Gewerbeimmobilien. Ergänzend dazu liefert „**ruhrsite**“ Basisdaten über Einwohnerzahlen, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Berufsgruppen, Arbeitslosenquoten, Steuerhebesätze und wirtschaftliche Kennzahlen. Näher Informationen finden Sie unter www.ruhrs.de. Beim Einstellen gewerblicher Immobilien in diese und in die Datenbank FREE-Niederrhein ist Ihnen die Wirtschaftsförderung der Gemeindeverwaltung Alpen jederzeit gerne und unbürokratisch behilflich.

KoKoBe – Koordinierung-, Kontakt- und Beratungsangebote für Menschen mit geistiger Behinderung



Einige Jahre ist es bereits her, seit die durch den Landschaftsverband Rheinland (LVR) ins Leben gerufenen Koordi-

nierungs-, Kontakt- und Beratungsstellen (kurz KoKoBe) ihre Tätigkeit rheinlandweit aufgenommen haben.

Bei KoKoBe handelt es sich um ein Beratungsangebot für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung, deren Angehörige und Betreuer, natürlich aber auch für alle Interessierten sowie Dienste rund um die Behindertenhilfe. Sie arbeiten trägerunabhängig, neutral und kostenfrei und sehen es als ihre Aufgabe, den Ratsuchenden objektiv durch den „Angebots- und Paragrafenschungel“ zu begleiten.

Allein das Alltagsleben ist für Menschen mit einer Behinderung nicht immer leicht zu bewältigen, in allen Bereichen – sei es Wohnen, Arbeit oder die Freizeitgestaltung – stoßen sie auf Fragen und Hindernisse.

Unüberwindbar scheint dann eine langfristige Planung für Angehörige und Betroffene hinsichtlich des weiteren Lebensweges. „Wie kann ich Wünsche umsetzen?“ „Wo fange ich an?“

Wichtig ist, gemeinsam mit dem Menschen mit Behinderung und nicht für ihn Lösungen zu finden.

Hier setzt die Arbeit der KoKoBe an. Gemeinsam mit den Ratsuchenden sollen

individuelle Lösungen gefunden, sowie bei deren Umsetzung unterstützt und begleitet werden.

Dabei greift sie auf ein Netzwerk zurück, um an die richtigen Stellen weiterzuvermitteln zu können und stellt Kontakte her, wie z.B. zu Behörden, Ärzten, Bildungseinrichtungen.

Im Kreis Wesel gibt es fünf KoKoBe Standorte, um möglichst für alle Betroffenen und Interessierte gut erreichbar zu sein. In Alpen befindet sich das KoKoBe Büro in der Haagstraße 7a, Ansprechpartnerin ist Frau Lenz unter der Telefonnummer 02802/947545.

Da es sich bei KoKoBe aber um ein niedrigschwelliges und flexibles Beratungsangebot handelt, erfolgen die Beratungen mit individuellen Terminvereinbarungen auch in Form von Hausbesuchen.

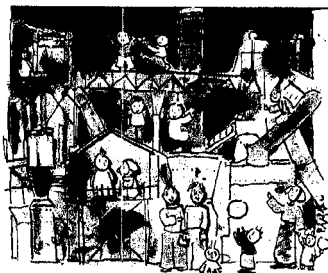
Hier wird nun ein weiterer Baustein gesetzt.

Die KoKoBe Alpen bietet in der Regel an jedem 2. Donnerstag im Monat von 14-16 Uhr im Rathaus Alpen in Zimmer Nr. 221, 1. Etage, Sprechzeiten an. Der nächste Termin ist am 10. Februar 2011.

Die Gemeindeverwaltung ist Dreh- und Angelpunkt des regionalen Lebens, hier laufen viele Fäden zusammen. Durch die Einrichtung von Sprechzeiten soll das Angebot der KoKoBe weiter ins Gemeinwesen integriert werden.

EINLADUNG ZUM KINDERBIBELTAG

der ev. Kirchengemeinde Alpen
Für Kinder von 5-12 Jahren



Voll das Leben im Haus GOTTES

Datum: Samstag, den 19. Februar 2011
Beginn: 9.00 Uhr
Ende: 16.00 Uhr
Kosten: 2.- EURO /Geschwisterkinder 1.- EURO
Ort: Ev. Gemeindehaus Menzelen-Ost

Wir bitten um schriftliche Anmeldung und Bezahlung
 Im ev. Gemeindebüro Alpen, Tel. 02802/4140,
 im ev. Jugendheim Menzelen-Ost, Tel. 02802/809441
 im ev. Jugendbüro Alpen, Tel. 02802/7501

Anmeldeschluss: Donnerstag, der 17. Februar. 2011

Vereinsnachrichten

Jahreshauptversammlung Verein für Geschichte und Brauchtum Menzelen e.V.

Alpen/Menzelen - Ost:

Am Mittwoch, den 23.02.2011 um 19.00 Uhr
findet im Torenhof Menzelen - Ost die Jahres-
hauptversammlung des Vereins für Geschichte
und Brauchtum Menzelen e.V. statt.

Der Vorstand bittet um rege Teilnahme der
Mitglieder.

Der Vorstand
Klaus Karmann

Vereinsnachrichten

Der Bürgerschützenverein Menzeler Heide 1879 e.V. stellt vor: Neues Projekt für Senioren

Im Anschluss an das in 2009 erfolgte Projekt für die Jugend (Herrichten einer Jolle mit entsprechender Erlangung des Führerscheines) des Bürgerschützenvereines Menzelerheide 1879 e.V., gesponsort durch RWE, folgt nun ein weiteres Angebot des Bürgerschützenvereines.

Bei dem neuen Projekt handelt es sich um ein Angebot an die Senioren unseres Vereines sowie der Ortschaft, welches durch die Jungschützen in unserem Verein begleitet wird.

Möglich wurde dieses Projekt durch eine Förderung im Rahmen des „Gelsenwasser Generationenprojektes“.

Unser neues Angebot steht unter dem Titel „Nutzung neuer Medientechnik durch Senioren“. Durch zahlreiche Anfragen von

Mitgliedern und Nichtmitgliedern des Bürgerschützenvereines Menzelerheide entwickelte die Jungschützenabteilung des Vereins das Angebot, in den Räumlichkeiten des „Schützenhauses am Wippödt“, Kurse für Seniorinnen und Senioren zur Nutzung der neuen Medientechnik anzubieten. Zunächst wurde bei den interessierten Bürgerinnen und Bürgern abgefragt, welche speziellen Anwendungen dabei favorisiert werden.

Die Auswertungen dieser Umfrage ergaben, dass zielgerichtet zunächst der Umgang mit dem Internet, hier insbesondere die Möglichkeiten einer gezielten Nutzung des World Wide Web als Informationsquelle aber auch das gesamte Spektrum des E-Mail Verkehrs geschult werden sollten.

Hierzu nahmen die Bürgerschützen Kon-

takt mit Hermann Terboven auf, der als Informatiklehrer am Schulzentrum Alpen tätig ist. Hermann Terboven konnte gewonnen werden, entsprechende Kurse unter Beteiligung der Jungschützen federführend durchzuführen.

Durch den Förderbeitrag der Gelsenwasser AG im Rahmen des Generationenprojektes konnten für die Durchführung dieses Seminares Tische als Einzelplatzlösung angeschafft werden.

Nachdem nun die Rahmenbedingungen „abgesteckt“ waren, informierte der Bürgerschützenverein seine Mitglieder in der letzten Versammlung, dass man sich nun für das erste Seminar anmelden könne.

Die Resonanz war so groß, dass dieses erste Seminar bereits nach kurzer Zeit voll-

ständig ausgebucht war.

Am 27.01.2011 traf man sich zur Auftaktveranstaltung, bei der die Inhalte sowie die Dauer des Seminares den Teilnehmern nochmals erläutert wurden.

gez. Markus Tinnefeld (Pressesprecher

Vereinsanschrift:

B.Sch.V. Menzelerheide, Schulstraße 59h, 46519 Alpen, Tel.02802/7292 oder 947429

Bankverbindung: Sparkasse am Niederrhein (BLZ 35450000) Konto 1103000434
Volksbank Alpen (BLZ 35461106) Konto 700614018

Email: info@menzelen-west.de - Internet: http://www.menzelen-west.de

Einladung zur Mitgliederversammlung des Fördervereins „Unsere Veener Geschichte“ e.V.

Zur 19. Mitgliederversammlung des Fördervereins „Unsere Veener Geschichte“ e.V. laden wir alle Mitglieder am Donnerstag, dem 17. Februar 2011 um 17 Uhr, in die Gemeinschafts-Grundschule Veen herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung.
2. Protokollgenehmigung der 18. Mitgliederversammlung vom 25. Januar 2010.

3. Kassen- und Kassenprüfungsbericht, Entlastung.
4. Internationaler Museumstag am 16. Mai 2010.
5. Internationaler Museumstag am 15. Mai 2011.
6. Teilnahme an den Dorfkonferenzen.
7. Besuche und Gratulationen.
8. Dankabend für die Helferinnen und Helfer am 25. August 2010.
9. Unfall- und Vereinshaftpflichtversicherung.

10. Local-Heroes-Woche 19.-23. Dezember 2010 (Eröffnungsveranstaltung).
 11. Stand der Baumaßnahmen.
 12. Neue Angebote/Werbung.
 13. Aufruf an alle Vereine.
 14. Anfragen und Verschiedenes.
- Mit freundlichen Grüßen

gez. W. Jansen
1. Vorsitzender



Garde der KVG „Hand in Hand“ in neuem Glanz



Die „Lime Lights“ der Menzeler Karnevalsgesellschaft freuen sich besonders auf ihre Auftritte zur Session 2011.

In neuen Kostümen werden sie ihr Publikum begeistern.

Die jungen Frauen tanzen seit 14 Jahren nicht nur im Karneval. In dieser Session stehen Auftritte in Duisburg, Ossenberg, in der Kreisstadt Wesel und um Menzelen auf dem Programm.

Die Lime Lights möchten sich nochmals bei den Sponsoren Straßen und Tiefbau GmbH Hendricks, Garten und Landschaftsbau Baaken

& Giesen, Schiffahrt GmbH Amadeus, UB Hoffmann GmbH und der Gaststätte „Zur deutschen Eiche“ bedanken.

Das der Karnevalsumzug in dieser Session erstmals am Nelkensamstag in Menzelen stattfindet stößt bei den Tänzerinnen auf großen Zuspruch.

Der Vorstand der KVG „Hand in Hand“ möchte die Wagenbauer darauf hinweisen das die Richtlinien entsprechend der Gemeinde/TÜV berücksichtigt und eingehalten werden.

Die Informationen hierzu auf unserer Homepage unter www.Menzelen.de



ANGEBOTE DER VHS

VHS-Kurs für Hundebesitzer

Hunde „sprechen“ anders! Wenn wir ihre Sprache verstehen wollen, müssen wir Rudelstrukturen kennen und Körpersignale richtig deuten können.

Wenn wir ihre Sprache sprechen wollen, müssen wir uns in Zeichengebung und Erziehungsmethode auf sie einstellen.

Diese Kenntnisse vermittelt Tierärztin Dr. Barbara Bauer-Dröge an zwei Mittwochabenden, 9. und 16. Februar, 18.30 – 20.45 Uhr im Stadthaus Rheinberg. Der Kurs orientiert sich am Hundeführerschein, einem Sachkundenachweis, den Hundehalter erbringen müssen, wenn ihr Hund schwerer als 20 kg oder größer als 40 cm ist.

Daher werden auch Fragen zu juristischen und organisatorischen Aspekten der Hundehaltung und medizinischen Kenntnissen bearbeitet.

Der Kurs kann somit als Vorbereitung auf die Prüfung als auch vertiefend zum Verständnis des Hundeverhaltens besucht werden. Anmeldung bei der VHS Rheinberg: 02843-907400 und unter www.vhs-rheinberg.de

Disco Fox Auffrischkurs.

Diese fetzige Form des Foxtrotts steht im Mittelpunkt eines VHS Tanzangebotes, das am Samstag, 12.02. und Sonntag, 13.02.,

jeweils von 10 bis 13.15 Uhr, im Mehrzweckraum der Hauptschule in Xanten stattfindet.

Das Wochenendseminar unter der Leitung von Simone und Olaf Verführt bietet die Möglichkeit vorhandene Tanzerfahrungen oder gerade „Erlerntes“ zu vertiefen und durch ein paar neue leicht erlernbare Figuren aufzufrischen. Gebühr: 32 Euro.

Anmeldeschluss: 04.02.2011. Informationen und Anmeldung bei der VHS in Xanten unter Tel. 02801/772241 oder www.vhs-xanten.de.

Kaufen und verkaufen bei eBay:

So geht's. Am 5. Februar von 9.00 – 16.00 Uhr in Xanten, lernen Sie alles Wissenswerte über das Handeln auf eBay. Der erfahrene Trainer zeigt Ihnen, worauf Sie beim Online-Handel achten müssen und geht ausführlich auf Ihre Fragen ein.

Voraussetzungen: erste PC- und Internet-Kenntnisse. Informationen und Anmeldung bei der VHS in Xanten, Tel. 02801/772242 oder www.vhs-xanten.de.

Erste Hilfe bei Säuglingen und Kleinkindern.

Wer Kinder hat, weiß, dass es im Alltag nicht nur bei Schrammen bleibt, sondern dass auch Notfallsituationen auftreten kön-

nen.

Wenn die Kleinen akut erkranken oder sich verletzen, kommt es auf schnelle erste Hilfe an.

Das Wissen zu besitzen, was man z.B. bei Fieberkrämpfen, Insektenstichen, Verbrennungen, Vergiftungen, Verschlucken von Fremdkörpern tun kann, gibt Ruhe und Sicherheit. Diese Kenntnisse können Mütter, Väter, Großeltern, Erzieherinnen und alle, die Säuglinge und Kleinkinder betreuen, in dem VHS-Kurs „Erste Hilfe bei Säuglingen und Kleinkindern“ erwerben. Der Kurs beginnt am Mittwoch, 9. Februar, 19 Uhr - 21.15 Uhr (3 Termine) unter der Leitung des Fachkrankenschwefers für Intensivmedizin Thomas Kaczmarek im Hospiz Haus Sonnenschein in Rheinberg. Gebühr: 20 €. Anmeldung VHS Rheinberg: 02843-907400 sowie unter www.vhs-rheinberg.de.

Kompakte Sprachkurse für Touristen

Das neue Sprachenprogramm im Februar startet die VHS mit einer Reihe von kompakten Sprachkursen für die Reise. Für Französisch und Portugiesisch in Rheinberg sowie Niederländisch in Alpen werden in zehn Terminen die wichtigsten Redewendungen für den touristischen Alltag vermittelt. Im Englischen werden neue Kurse für Anfänger

und Auffrischer angeboten.

Weitere Informationen und Anmeldungen ab sofort bei der VHS-Geschäftsstelle in Rheinberg Tel. 02843/907400 oder www.vhs-rheinberg.de

Konzertfahrt: La Bohème.

In Kooperation mit der Deutschen Oper am Rhein bietet der Volkshochschul-Zweckverband in Rheinberg Gruppenbesuche zu ausgewählten Opern- und Ballettvorstellungen im Theater Duisburg an.

Der günstige Aktionspreis von 32 Euro für die Eintrittskarte zu den Vorstellungen (inkl. gemeinsame Hin- und Rückfahrt im Reisebus) beinhaltet eine komprimierte Einführung vor der Vorstellung, die den Opernliebhabern und denen, die es noch werden möchten, eine gute Orientierung in Werkgeschichte und Inhalt der Aufführung bietet sowie ein Programmheft gratis, das üblicherweise zum Preis von drei Euro verkauft wird.

Nächster Programmpunkt in der Veranstaltungsserie ist am Dienstag, 08. März 2011 die Oper La Bohème aus dem vielbeachteten Puccini-Zyklus von Robert Carsen.

Anmeldeschluss ist der 08. Februar. Informationen und Anmeldung bei der VHS in Rheinberg unter Tel.: 02843/907400 oder www.vhs-rheinberg.de.

Spiel auf Zeit für Einbrecher

akz-o Zeit ist Geld – viele Berufs-tätige können ein Lied davon singen. Für die ungeliebte „Zunft“ der Einbrecher gilt dies wortwörtlich: Statistiken der Polizei belegen, dass ein Einbruchversuch meist scheitert, sobald er länger als fünf Minuten dauert. Der Herbst ist deswegen die Hochsaison für Langfinger – die Tage werden kürzer

und der Schutz der Dunkelheit kann einige unbeobachtete Minuten mehr verschaffen. Doch mit kleinen sicherheitstechnischen Vorkehrungen läuft die Zeit zugunsten der Bewohner.

Die meisten Diebe verwenden einfaches Werkzeug – und stehen schon vor einem Hindernis, wenn Fenster und Türen etwa

mit Sicherheitschlossern versehen sind. Auf Nummer sicher geht, wer zusätzlich die Rollläden schließt, sobald es dunkel wird oder über einen längeren Zeitraum niemand zu Hause ist. Und insbesondere bei motorisierten Rollläden kann man es Einbrechern noch schwerer machen: mit so genannten starren Wellenverbindern – sie verbinden den Roll-

ladenpanzer fest mit der Rollladenwelle.

Unnachgiebig bleiben

In Sachen Einbruchhemmung sind Rollladenantrieb, vorzugsweise mit Drehmomentabschaltung, und Wellenverbinder ein eingespieltes Team: Ist der Rollladen bei seiner Fahrt unten angekommen, drücken ihn die Wellenverbinder zusätzlich sanft

nach unten – die Lüftungsschlitze werden vollständig geschlossen. Wer nun versucht, den Rollladen von außen hochzuschieben, scheidert doppelt: Einerseits blockiert die Motorbremse die Bewegung des Behangs, andererseits verankert der starre Wellenverbinder – der Rollladen wickelt sich nicht auf, und Langfinger bleiben außen vor.

Anwesenheit vortäuschen

Abbreckend wirkt auch eine simulierte Anwesenheit mit Hilfe von Antrieb und Zeitschaltuhr: Der Behang bewegt sich morgens und abends automatisch nach den Astrozeiten. Weil sich Sonnenauf- bzw. -untergang jeden Tag etwas verschieben, geschieht auch das Öffnen und Schließen der Rollläden zu unterschiedlichen Zeiten. Von außen sind damit keine Muster erkennbar – das Haus wirkt bewohnt, auch wenn seine Besitzer im



Herbsturlaub sind. Antriebe und Zeitschaltuhren bieten Hersteller wie elero auch als Funkversion an – der nachträgliche Einbau ist damit kein Problem.



Von außen unsichtbar sind Rollladenpanzer und -welle durch den starren Wellenverbinder fest miteinander verbunden. Grafik: elero/akz-o

Keine Chance: Mit starren Wellenverbindern und Rollladenantrieb mit Drehmomentabschaltung kann der Rollladen von außen nicht hochgeschoben werden. Foto: elero/akz-o

Energieeffizient heizen und wohlig wohnen

Eine ideale Kombination: Moderne Fußbodenheizung mit Fliesen

akz-o Immer mehr Verbraucher setzen auf energetisch effektive bzw. regenerative Heizsysteme, da sich die Investitionen durch eingesparte laufende Kosten für Heizung und Warmwasser bereits nach wenigen Jahren amortisieren. Hohen Wohn- und Wärme komfort bei sehr guter Energieeffizienz liefern moderne Flächenheizungen in Verbindung mit Brennwertkesseln, Wärmepumpen oder Solarkollektoren.

„Bei der Entscheidung für eine Fußbodenheizung sollte das Belagsmaterial sorgsam ausgewählt werden“, empfiehlt Joachim Plate vom Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e.V. (BVF). „Keramische Fliesen und Naturstein leiten die Wärme im Boden außerordentlich gut und sind daher ideale Belagsmaterialien.“ So trifft es sich gut, dass aktuelle Fliesen-

Kollektionen eine nahezu unerschöpfliche Auswahl an Farben, Formaten, Oberflächen und Dekoren bieten. Noch immer sind Fliesen „praktisch“, „pflegeleicht“ und nahezu unverwundbar, aber mittlerweile vor allem „Lifestyle-Produkte“, die zu jedem erdenklichen Wohnstil, in jedes Zuhause passen (Zahlreiche Einrichtungsideen mit Fliesen unter www.deutschefliese.de).

Die Kombination von Keramik und Flächenheizungen bringt zahl-reiche Vorteile in punkto Wohnkomfort:

- Angenehme Strahlungswärme mit 23°C–24°C Oberflächentemperatur;
- Gesundes Raumklima: weniger Staubverwirbelung – keine Lebensgrundlage für Hausstaubmilben und Schimmelpilz;
- Umweltfreundlich in Kombination mit Wärmepumpe oder Solarkollektoren;

– Zeitlos schön, pflegeleicht, widerstandsfähig und langlebig durch Fliesenbelag; – Freie Raumgestaltung und optimale Raumausnutzung durch Verzicht auf Heizkörper. Weitere Informationen unter:

www.flaechenheizung.de oder www.fliesenverband.de

Energie sparen mit Flächenheizungen

Die Vorlauftemperaturen von Fußbodenheizungen sind mit ca. 33°C– 40°C wesentlich niedriger als bei konventionellen Heizsystemen. Die angenehme Strahlungswärme eines warmen Fußbodens birgt weiteres Energiesparpotential, da sie eine Absenkung der Raumtemperatur ermöglicht. Fußboden- bzw. Flächenheizungen sind ideal mit alternativen Energiequellen wie Wärmepumpen und Solarenergie kombinierbar. Bei Solarkollektoren ist die Energie-

ausnutzung mit einer Niedrigtemperatur-Heizung deutlich erhöht. In Verbindung mit der Brennwerttechnik ist dank der niedrigen Rücklauftemperaturen ein ganzjähriger Betrieb im Kondensatorbereich möglich, was eine vollständige Nutzung der Heizenergie erlaubt. Auch der Fliesenbelag ist aufgrund seiner Langlebigkeit umwelt- und energiefreundlich: Was nicht laufend erneuert oder instand gehalten werden muss, ist ressourcen- und damit umweltschonend.



Wir setzen Ihre Ideen um!

Druck-Service

Meyer
Inhaber: Werner van Treek e.K.

Veendyk 10 · 46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 46 13
Telefax (0 28 02) 70 08 45
info@druckservice-meyer.de
www.druckservice-meyer.de

Druckerzeugnisse von A-Z

u.a.: Visitenkarten, Briefbogen, Durchschreibesätze, Flyer, Hauszeitungen, Festschriften, Plakate, Postkarten, Einladungen: Hochzeiten, Geburtstage etc.; große Auswahl an Katalogen!

Weitere Drucksachen auf Anfrage.



www.alpen.de

Ausgabestelle für Jugendherbergsmitgliedskarten

Der Geschäftsführer des DJH-Ortsverbandes Alpen, Joachim Wolter, stellt während der Öffnungszeiten des Rathauses, Zimmer 218, Jugendherbergsmitgliedskarten für Junioren, Senioren und Familien aus und gibt Informationen über Jugendherbergen (Bildinformationen und Programme). Weitere Auskünfte unter Telefon 02802/912-510



IMPRESSUM

Amtsblatt und Mitteilungsblatt der Gemeinde Alpen

Herausgeber und V.i.S.P für den amtlichen Teil
Der Bürgermeister
der Gemeinde Alpen
46519 Alpen
Telefon (0 28 02) 9 12-101
E-Mail mitteilungsblatt@alpen.de

Druck:
Druck-Service Meyer e.K.
Inh. Werner van Treek
Veendyk 10
46519 Alpen-Veen
Telefon (0 28 02) 46 13

Das Amtsblatt erscheint vierzehntägig und kann gegen Erstattung der Portokosten bezogen werden.

Für unverlangte Einsendungen aller Art sowie für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Unverlangt eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Alle Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr veröffentlicht.

Sparkassen-Finanzgruppe

genießen,
sichern,
Alter vorsorgen.

rausicht: ein ausreichend er-
au... um das Leben in
S... heit genießen zu könn... zt,
id bis ins hohe Alter.

arkassen-Finanzkonze
Sie alles in den Griff.
e Ihre Zukunft mit einer
e finanziellen Ansprüche
Lebenszielen optimal a
parkassen-Finanzkonze
nerung möglicher Leben
n Vermögensaufbau bis
sorge bietet Ihnen ein
ermögensstrategie und für
hase maßgeschneiderte

en Sie Ihre Vorsorgungsli
heute als r... en.
auf der Ha... e früher Sie
gslücke sch... n, desto g
Dann gen... t schon ein

51%

Besser jetzt
als später
Röhre schab

tsache ist, die Lebenserwartun
nd damit die Dauer des Rentenbe
rentenkasse fehlen nicht für die Be
derjenigen, die in Rente g... en, sie m
auch länger Rente zahlen... geht ni
auf. Deshalb wird das Ren
bis 2029 in Stufen auf 67
gesetzt. Und weil die Rent
schnittsverdieners nur noch
Verdienstes* erreicht, ist zu
Vorsorge für jeden unverzic
Schließen Sie Ihre Vorsorg

rohe
nder
edrige
den Ihre
sungenli
gungsl
machen deutlich, wie notwendig ein
ende Finanzkonzept für Sie ist.
nen des Sparkassen-Finanz
iten wir für Sie eine
estmöglich zu Ihrer Le
t und es Ihnen ermöglicht
bestand aktiv und sorgent

r Sparkassen-Finanzkonze

**Jetzt Riester-Förderung sichern:
Über 51% sind möglich!***
Mit der Sparkassen-RiesterRente.

Zugeschnitten auf Ihr Leben.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.

 Sparkasse
am Niederrhein

Wenn Ihre Altersvorsorge gut sitzen soll, nehmen Sie eine nach Maß! Wir stecken Ihre Bedürfnisse genau ab und schneidern Ihnen ein ganzheitliches Vorsorgekonzept direkt auf den Leib. Damit Ihre finanziellen Freiräume durch attraktive Erträge ständig wachsen. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder auf www.sparkasse-am-niederrhein.de. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**

*Die Höhe der staatlichen Förderung für Ihre Vorsorge ist abhängig von Ihrer Lebenssituation.